Ausschreibungsformular KUnnect

Name der Institution	Germanisches Nationalmuseum (GNM), Nürnberg Kartäusergasse 1, 90402 Nürnberg
Titel/ Überschrift	Wissenschaftliche Mitarbeit, Dauerausstellung 15. Jh., GNM Nürnberg
Art der Kooperation	Wissenschaftliche Mitarbeit
Projektbeschreibung	In der gesuchten Position arbeiten Sie vorrangig an der Dauerausstellung zur Kunst und Kultur des 15. Jahrhunderts mit. Die Teilbereiche des Projekts befinden sich in unterschiedlichen Phasen: Während der erste große Ausstellungsbereich fertig geplant ist und 2027 eröffnet werden soll, befinden sich weitere Ausstellungsbereiche in der Konzeptionsphase. Zentrale Aufgaben der Stelle beinhalten die Projektkoordination sowie die Mitarbeit an Konzeption, Umsetzung und Aufbau der Ausstellung und der Vermittlungsangebote. Sie wollen uns dabei unterstützen? Dann werden Sie Teil unseres Projektteams ab dem 01. Dezember 2025 als
	Wissenschaftliche*r Mitarbeiterin (m/w/d) für die Dauerausstellung 15. Jahrhundert 13 TV-L (75%)
	Ihre Aufgaben im Team: In Ihrer Position unterstützen Sie die Neukonzeption der Dauerausstellung zum 15. Jahrhundert mit folgenden Aufgabenschwerpunkten:
	 a) Projektkoordination: - Koordination und Dokumentation von Arbeitstreffen - Kommunikation mit Projektbeteiligten (intern und extern) - Pflege der Projektdatenbank - Vorbereitung von Ausschreibungen von kreativen
	Leistungen b) Wissenschaftliche Projektarbeit: - Mitarbeit an Umsetzung und Aufbau des ersten Projektabschnitts - Mitarbeit an der vertieften inhaltlichen Ausarbeitung der weiteren Abschnitte - Recherchen zu Exponaten

Mit Rücksendung des ausgefüllten Formulars an kunnect@hhu.de stimme ich der Verwendung der angegebenen Daten zum Zweck der Veröffentlichung auf der KUnnect Website zu.

- Mitwirkung an der Textproduktion (Raumtexte und Begleitpublikation) c) Museumspädagogische Vermittlung: - Umsetzung/Detailausarbeitung eines vorhandenen digitalen Vermittlungskonzepts für den ersten Projektabschnitt - Mitwirkung am Vermittlungskonzept für die weiteren Abschnitte (Hörtexte, Medienangebote, inklusive Angebote) Das bringen Sie mit: Voraussetzungen - Sie verfügen über eine abgeschlossene wissenschaftliche Hochschulbildung im Fach Kunstgeschichte oder vergleichbaren Fächern, Promotion wünschenswert - Sie bringen vertiefte Kenntnisse oder eine Spezialisierung im Bereich Spätmittelalter, insbesondere zum 15. Jahrhundert, mit - Sie haben bereits Erfahrung im Museumsbetrieb gesammelt, beispielsweise durch ein Volontariat - Sie verfügen über Erfahrung in der Koordination von Ausstellungsprojekten - Kenntnisse in der Entwicklung und Umsetzung von publikumsorientierten Vermittlungskonzepten sind wünschenswert - Sie sind sicher im Umgang mit gängiger Office-Software und museumsrelevanten Datenbanksystemen - Sie zeichnen sich durch Teamfähigkeit sowie gute kommunikative und organisatorische Fähigkeiten aus Freuen Sie sich auf folgende Benefits: - einen Arbeitsplatz in einem interdisziplinären, lebendigen und offenen Haus

Mit Rücksendung des ausgefüllten Formulars an kunnect@hhu.de stimme ich der Verwendung der angegebenen Daten zum Zweck der Veröffentlichung auf der KUnnect Website zu.

- die Möglichkeit, an einem Ort voller kultureller

	Schätze zu arbeiten - eine umfangreiche, gut ausgestattete Bibliothek mit ca. 700.000 Bänden zum Thema Kunst- und Kulturgeschichte - eine attraktive Lage mitten in der Nürnberger Innenstadt - eine gute Erreichbarkeit (Lage direkt an der U-Bahn- Haltestelle Opernhaus) und ein vergünstigtes Jobticket für den ÖPNV - Essen zum Mitarbeiterpreis in unserem Museums- Café - individuelle Fortbildungsmöglichkeiten und Gelegenheit zur weiteren wissenschaftlichen Profilierung
	 Familienfreundlichkeit durch flexible Arbeitszeiten die Möglichkeit zum mobilen Arbeiten nach Absprache alle Sozialleistungen des öffentlichen Dienstes und eine betriebliche Altersversorgung (VBL) So bewerben Sie sich: Wir vom Germanischen Nationalmuseum begrüßen Vielfalt und freuen uns daher über Bewerbungen von qualifizierten Menschen, unabhängig von ihrer
	ethnischen, kulturellen und sozialen Herkunft sowie von Geschlecht, Religion, Weltanschauung, Behinderung, Alter oder sexueller Identität. Schwerbehinderte Bewerber*innen werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.
Zeitraum	Ab 01.12.2025
Ansprechpartner	Bewerbungsunterlagen (Motivationsschreiben, Lebenslauf, Publikationsliste, Zeugnisse) bis spätestens zum 02. Oktober 2025 <u>hier</u> .